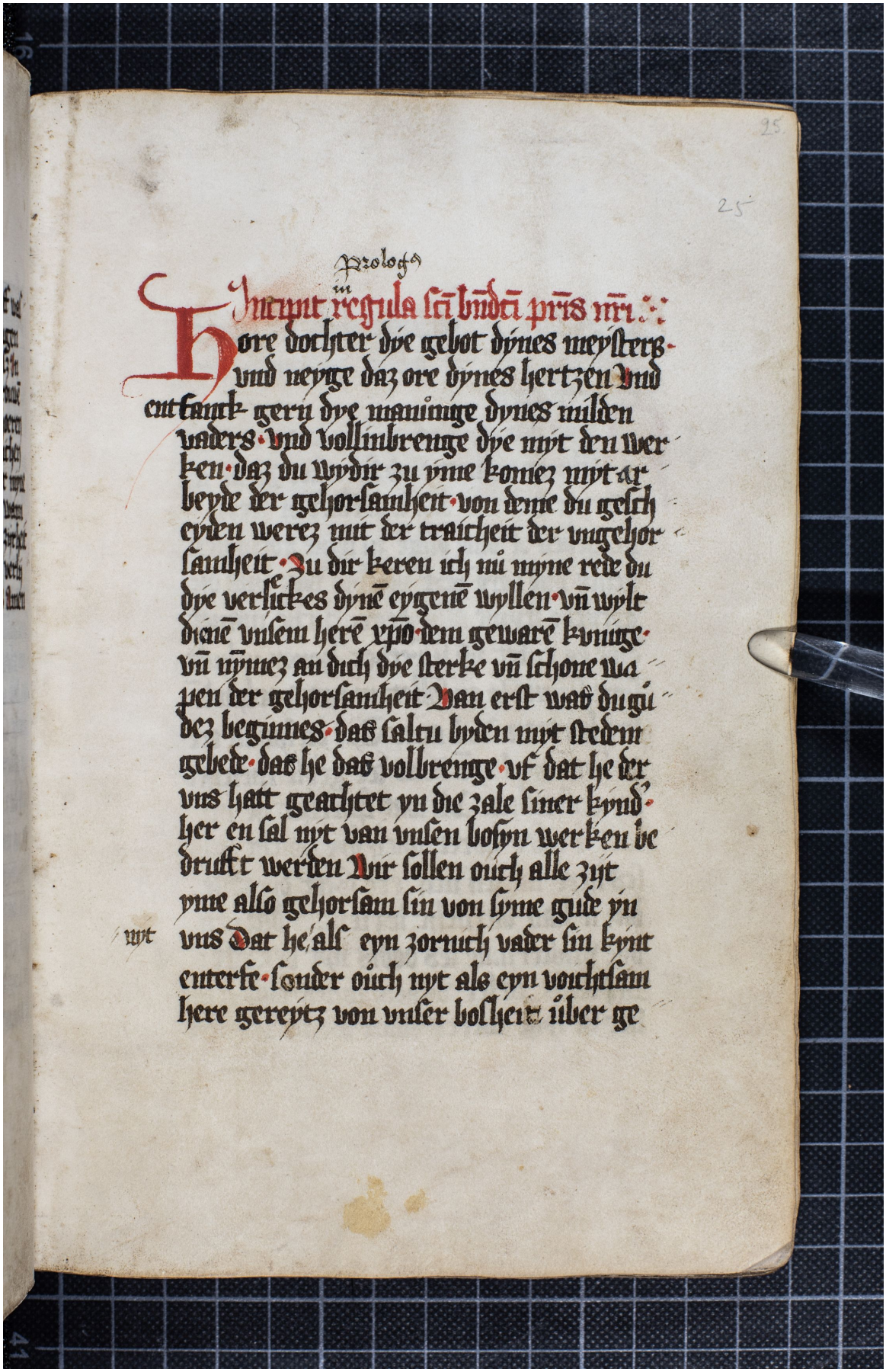
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37191
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



25

25

Prologus

Incipit regula scī bndī pris mri

Hore dochter dye gebot dynes meysters
vnd neyge daz ore dynes hertzen vnd
entfanck gern dye maninge dynes milden
vaders vnd vollinbrenge dye myt den wer
ken daz du wydir zu vme komez myt ar
beyde der gehorsamheit von deme du gesch
eyden werez mit der traicheit der vngehor
samheit Zu dir keren ich mi myne rede du
dye verlickes dyne eygene wyllen vn wylt
diene vnsem here ypo dem gewaren kynige
vn nymez an dich dye sterke vn schone wa
pen der gehorsamheit Van erst was du gu
dez begynnes das saltu byden myt stedem
gebede das he das vollbrenge vf dat he der
vns hatt geachtet yn die zale siner kynd
her en sal myt van vnsen bosyn werken be
drukt werden Wir sollen ouch alle zyt
vme also gehorsam sin von syme gude yn
vns Dat he als eyn zornich vader sin kynt
enterfe sonder ouch myt als eyn vorchtsam
here gereytz von vnser bosheit über ge

myt